

# Anwalt Ihres Vermögens



#### STEFAN FREYTAG

Nach dem Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Ludwig-Maximilians-Universität in München begann Stefan Freytag seine berufliche Laufbahn 1985 als Assistent Finanzen bei der Bayerischen Rückversicherung AG. Nach weiteren Stationen bei der Bayerischen Rückversicherung AG als Referent Wertpapiere, als Abteilungsleiter Kapitalanlagen und schließlich als Bereichsleiter Finanzen wechselte er 1998 als Abteilungsleiter Wertpapiere zur Swiss Life Deutschland. Danach war er für die Tochtergesellschaft Swiss Life Asset Management KAG mbH als Geschäftsführer tätig. Es folgte die Ernennung zum Chief Investment Officer Swiss Life Deutschland.

2006 wechselte Stefan Freytag in den Vorstand der Wilhelm von Finck AG.

Seit 2011 ist Stefan Freytag als Vorstand der Wilhelm von Finck Deutsche Family Office AG tätig. Sein besonderer Verantwortungsbereich ist die Vermögensverwaltung.

#### KLAUS KUDER

Im Anschluss an seine Ausbildung zum Bankkaufmann studierte Klaus Kuder Betriebswirtschaftslehre an der Bankakademie in Frankfurt. Seine erste Berufsstation führte ihn 1984 in das Vermögensanlage- und Verwaltungsgeschäft der Deutschen Bank in Frankfurt. Dort betreute er zehn Jahre lang in verschiedenen Positionen vermögende Privatpersonen und institutionelle Investoren. Seine Expertise baute er anschließend im In- und Ausland weiter aus: Ab 1994 spezialisierte er sich auf das Family Office für international ausgerichtetes Privatvermögen.

Sein Weg führte ihn dabei auch fünf Jahre nach New York, wo er den Grundstein für das Family-Office-Geschäft bei der Deutschen Bank legte. Ende 1998 kehrte er nach Deutschland zurück und wurde Gründungsgeschäftsführer der Deutsche Family Office GmbH, die er bis zu ihrer Zusammenführung mit der Wilhelm von Finck AG im Mai 2011 leitete.

Seit 2011 ist Klaus Kuder als Vorstand der Wilhelm von Finck Deutsche Family Office AG tätig. Seine besonderen Verantwortungsbereiche sind die Vermögenssteuerung und das Vermögenscontrolling.

Verehrte Kundin, verehrter Kunde,  
sehr geehrte Leserinnen und Leser,

mit dieser Unternehmensbroschüre halten Sie die Visitenkarte der neuen Wilhelm von Finck Deutsche Family Office AG in Händen.

Wir haben den Anspruch, Gutes noch besser zu machen. Davon sollen in allererster Linie Sie, unsere Mandanten, profitieren. Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen verdeutlichen, was Sie von uns erwarten dürfen.

Die Wilhelm von Finck Deutsche Family Office AG steht ganz in der Tradition ihrer beiden Ursprungshäuser. Eine seit jeher verbindliche Maxime bleibt deshalb unangetastet: das uns anvertraute Vermögen mit einer konsequent auf Ihre individuellen Vorgaben zugeschnittenen Strategie zu steuern. Vermögensstabilität und Wertsteigerung bleiben dabei die Richtlinien all unseres Handelns.

Wir möchten, dass Sie uns als engen Partner verstehen und erleben. Setzen Sie deshalb voraus, dass wir uns als ein solcher auch verhalten: im Sinne eines Vertrauten, der Ihre Vermögenswerte nicht nur verwaltet, sondern sie mit hohem Engagement in herausfordernden Zeiten erhalten und in aussichtsreichen vermehren möchte. Als ein Controller, der Ihnen nicht nur berichtet, sondern Strömungen vorausschauend erkennen und sie erfolgreich nutzen möchte – oder auch gegensteuert. Und nicht zuletzt als ein strategischer Berater, der Chancen wie Risiken solcher Vermögen einzuschätzen weiß – vor allem auch im Hinblick auf kommende Generationen und den Paradigmenwechsel an den Kapitalmärkten.

Die Herausforderung, eine Strategie zum passenden Zeitpunkt mit den richtigen Verwaltern und den aussichtsreichen Anlageinstrumenten zu unterlegen, ist für uns Ansporn und Verpflichtung zugleich. Berufliches und fachliches Handwerkszeug ist dabei das eine! Das andere ist profunde, aus einer Vielzahl vergleichbarer Situationen und Aufgaben gewachsene Erfahrung. Know-how und Persönlichkeit verstehen wir deshalb – im besten Sinne des Wortes – als selbstverständliche Ausrüstung für jeden unserer Berater.

Es ist dieses Rüstzeug, das uns befähigt, als Anwalt Ihres Vermögens allein die Mandantenbelange in den Mittelpunkt unserer Arbeit zu stellen.

Wir sind eigenständig. Dafür stehen wir – und darauf sind wir stolz, denn es unterscheidet uns! Was nicht bedeutet, dass wir auf wertvolle Impulse und Unterstützung leichtfertig verzichten. Im Gegenteil: Die globale Vernetzung unseres kapitalstarken Aktionärs Deutsche Bank ist ein wichtiges Asset der Wilhelm von Finck Deutsche Family Office AG.

Fundiertes Know-how, modernste Abwicklungs- und Berichtstechnik und ein globales Netzwerk machen uns unverwechselbar. Weil wir Ihnen all dies aus einer Position der unternehmerischen Unabhängigkeit offerieren, sind wir in Deutschland – und darüber hinaus – eine erste Adresse!

Stefan Freytag

Klaus Kuder

## GESCHICHTE

- 1988: Gründung der VALOR Vermögensverwaltung GmbH (später Wilhelm von Finck AG) als Verwalter des Finanzvermögens der Familie von Finck
- 1995: Änderung der Gesellschaftsform in Aktiengesellschaft und Namensänderung in „Wilhelm von Finck AG“
- 1998: Wilhelm von Finck AG wird zugelassenes Finanzdienstleistungsinstitut
- 1998: Gründung der Deutsche Family Office GmbH als Family Office des Deutsche Bank-Konzerns
- 2005: Wilhelm von Finck AG wird von der Deutsche Bank AG erworben, die die Vermögensverwaltung als eigenständiges Unternehmen unter dem Firmennamen weiterführt
- 2011: Fusion der Wilhelm von Finck AG und der Deutsche Family Office GmbH zur Wilhelm von Finck Deutsche Family Office AG



Ein Familien- oder Stiftungsvermögen kann man nicht verwalten, es muss – wie ein erfolgreiches Unternehmen – sorgfältig geführt werden. Ob strategische Beratung oder operatives Anlage-management: So oder so ist es ein beruhigendes Gefühl, wenn man sich und sein Vermögen in allen damit zusammenhängenden Fragestellungen gut vertreten weiß.



## AUSZEICHNUNGEN

- 2011: Auszeichnung der Vermögensverwaltung der Wilhelm von Finck AG mit „summa cum laude“ im Elite Report 2011 (viertes Mal in Folge)
- 2009: Auszeichnung als Stiftungsexperte im Elite Report Stiftungen

**Wir sind ein vermögensverwaltendes Family Office.** Wir bündeln die Vorzüge eines traditionellen Family Office mit denen des klassischen Vermögensmanagements unter einem Dach. Die Vorteile für unsere Mandanten sind offensichtlich: Wir sind jederzeit in der Lage, die strategische Ausrichtung der Mandantenvermögen auch aktuellen Trends anzupassen.

Dabei stützen wir uns auf einen Erfahrungsschatz, der aus unserer Tradition der Beratung von vermögenden Privatpersonen, Unternehmern sowie Stiftungen und institutionellen Investoren gewachsen ist. Unsere Mandanten profitieren dadurch unmittelbar von Synergien, die sich aus der Betreuung anderer Familienmandate und dem damit verbundenen fachlichen und qualitativen Austausch ergeben.

## Eigenständigkeit und Kontinuität

Wer sich für ein Family Office entscheidet, tut dies aus gutem Grund: Er legt allerhöchsten Wert auf eine in allen Fragen unabhängige Beratung sowie die unantastbare Loyalität gegenüber den Mandanten und ihren Interessen. Diese Erwartung ist selbstverständlich, und wir räumen ihr höchste Priorität ein.

Diesem Prinzip sehen wir uns nicht zuletzt durch unsere Historie verpflichtet. Aus der Erfahrung eines Single Family Office heraus sind wir uns des Stellenwerts bewusst, den eine enge Beziehung und Kontinuität für die Betreuung großer Vermögen haben. Dies gilt sowohl für die Betreuung des Vermögens an sich als auch für die persönliche Begleitung unserer Mandanten durch einen kundigen und entscheidungsfähigen Ansprechpartner.

## AUF HOHEM NIVEAU

Unsere Berater bringen dieselbe Professionalität mit, die unsere Mandanten aus ihrem beruflichen und privaten Umfeld voraussetzen. Dass wir diesem Anspruch in jedem einzelnen Punkt gerecht werden wollen, unterstreichen wir durch unseren Aufsichtsrat, mit dem wir in einem engen Dialog stehen und dessen „kritischer Unternehmergeist“ uns gleichermaßen Referenz und Ideengeber ist.

## Ein starker Partner

Die globale Vernetzung unseres kapitalstarken Aktionärs Deutsche Bank bedeutet für unsere Mandanten einen gewichtigen Vorteil: Denn wir sind in der Lage, die Leistungen eines eigenständigen Family Office mit den Potenzialen eines international führenden Finanzdienstleisters zu verbinden. Unsere Mandanten verfügen dadurch über eine rundum fundierte Grundlage für ihre Entscheidungen. Das macht uns dem Wettbewerb überlegen.

# Wissen, wovon man spricht.



#### FUNDIERTE WISSENSBASIS

Unsere Mandanten setzen voraus, dass wir wissen, wovon wir sprechen. Und zwar auf ihrem, also allerhöchstem Niveau. Zu Recht! Deshalb stellen wir höchste Anforderungen an die Beurteilungsfähigkeit und Sachkenntnis unserer Berater.

Ebenso wichtig ist die Fähigkeit, sich auf die Lebensplanung und Zielsetzung unserer Mandanten einzustellen. Sensibilität, Einfühlungsvermögen und ausgeprägte eigene Lebenserfahrung zeichnen deshalb alle unsere Berater aus.

So dürfen unsere Mandanten das gute Gefühl haben, dass wir Strategien entwickeln, die sich an ihren Prioritäten ausrichten, gepaart mit der unverzichtbaren Objektivität, die für eine ausgewogene Beratung unerlässlich ist.

#### OBJEKTIV OHNE WENN UND ABER

Apropos Objektivität: Sie möchten, dass wir einzig und allein Ihr Wohl im Auge haben. Aus diesem Grund legen wir großen Wert auf unsere Eigenständigkeit.

Unsere Zugehörigkeit zum Deutsche Bank-Konzern schränkt diese Objektivität in keiner Weise ein. Vielmehr können wir jederzeit auf die internationalen Kontakte des Konzerns zurückgreifen, ohne dass dies unsere Empfehlungen und Entscheidungen beeinflusst.

Ganz klar: Die Wilhelm von Finck Deutsche Family Office AG hat alle Freiheiten, mit den Spezialisten ihrer Wahl zusammenzuarbeiten. Die lassen wir uns nicht nehmen, in Ihrem Interesse! Schließlich geht es uns nicht um die naheliegendste Lösung, sondern um die beste.

#### Deutsche Bank: Stabilität und globale Vernetzung

Information ist der wichtigste Rohstoff unserer Zeit. Doch zum Wertgegenstand wird sie erst, wenn man im entscheidenden Moment darauf zurückgreifen kann.

Auch aus diesem Grund ist die Kombination eines spezialisierten Family-Office-Teams mit einem internationalen Netzwerk von Fachleuten verschiedenster Kompetenzfelder so essentiell. Über unseren kapitalstarken Aktionär, die Deutsche Bank, haben wir – ergänzend zu unseren eigenen Netzwerken – jederzeit Zugang zu Informationen und Wissen aus erster Hand. Dazu gehören für jeden Spezialbereich renommierte Experten und Kooperationspartner, ob für Research und Analyse, für steuerliche und rechtliche Fragen oder für spezielle Anlageformen.

So schaffen wir eine einzigartige Symbiose: aus der spezifischen Kompetenz und Mandantennähe des klassischen Family Office und den globalen Zugangsmöglichkeiten der Deutschen Bank.

#### Unser Leistungsportfolio: 3 Module

Ein großes Vermögen schließt Lösungen und Produkte von der Stange aus, kategorisch. Denn die richtige Antwort auf Ihre Fragen erschließt sich stets aus vielen Details. Unser Leistungsportfolio setzt sich deshalb aus drei Modulen zusammen, deren Abdeckung und Leistungen ebenso umfassend wie individuell sind:

- Vermögensstrategie/-steuerung
- Vermögensverwaltung
- Controlling/Reporting

Diese stellen wir unseren Mandanten sowohl einzeln als auch in Summe zur Verfügung. Der modulare Aufbau erlaubt es, Leistungen genau auf die Bedürfnisse unserer Mandanten abzustimmen.

# Eine Frage der Überzeugung.



Wir verstehen uns als Anwälte im Dienst Ihres Vermögens. Das ist keine Absichtserklärung, es ist ein Bekenntnis. Wir stehen für Ihre Interessen ein – sensibel, kompetent und mit einem Höchstmaß an Eigenverantwortung und Erfahrung.

# Worauf Sie sich verlassen können.



## Volatilität als Normalität

Die zurückliegende Finanz- und Wirtschaftskrise hat in Volkswirtschaften, Bilanzen und Depots teils dramatische Spuren hinterlassen. Sie hat zugleich vor Augen geführt, wie schnell und insbesondere durchgreifend Stabilität verloren gehen kann. Experten sind sich einig: Die Zeiten des kontinuierlichen Aufschwungs gehören der Vergangenheit an.

Auch wenn insbesondere Deutschland schnell auf den Wachstumspfad zurückgefunden hat, darf doch nichts darüber hinwegtäuschen, dass sich Anleger weltweit an höhere Volatilitäten und weiter steigende Komplexität als Normalzustand gewöhnen müssen. Entsprechend verunsichert zeigen sich die Investoren.

Weil wir Family Office und Vermögensmanagement als Angebot aus einem Guss bieten, sind wir prädestiniert, den Bestand großer und komplexer Vermögen auch in schwierigen Zeiten zu sichern.

## ANGEMESSENE ANTWORTEN GEFRAGT

*Gerade für den Aufbau von Vermögen haben die veränderten Rahmenbedingungen weitreichende Folgen. Doch auch dessen realer Erhalt wird immer anspruchsvoller – durch das Schwinden bislang grundlegender Regeln.*

*Die Investoren suchen deshalb nach individuellen Lösungen und einer wirtschaftlich gesamthaften Steuerung ihres Vermögens. Bedenkt man, dass drei Viertel der in Deutschland gewachsenen privaten Vermögen einen unternehmerischen Hintergrund haben, wird deutlich, wie wichtig angemessene Antworten sind.*

## Familienvermögen erfordern exklusive Lösungen

Der Aufbau des Familienvermögens wird gerade von mittelstandsnahen Unternehmern als einmaliger Vorgang empfunden. Den langfristigen Bestand ihrer Lebensleistung sehen viele dieser Unternehmer zunehmend als gefährdet an. Die aus ihrer Sicht entscheidende Frage lautet: Wie kann ich das Familienvermögen auch in diesem komplexeren Umfeld für die kommenden Generationen erhalten?

Klar ist: Mit den isolierten Instrumenten vieler Banken oder Finanzdienstleister kann diese Herausforderung nicht gemeistert werden.

## Direktbetreuung durch Geschäftsführung und Senioremanagement

Wesentliches Leistungsversprechen der Wilhelm von Finck Deutsche Family Office AG ist es, dass unsere Mandanten von einem Mitglied der Geschäftsleitung verantwortlich betreut werden. Diese Betreuung auf Top-Niveau sorgt dafür, dass Entscheidungen und Weichenstellungen – zwangsläufig oft von immenser Tragweite – sorgfältig und mit der notwendigen Erfahrung aus der Beratung anspruchsvoller Familienvermögen vorbereitet sind.

Absolute Individualität in Verbindung mit kompromisslosen Ansprüchen an die ausgeführte Dienstleistung sind der unverrückbare Maßstab für jede unserer Tätigkeiten. Daher selektieren wir nach objektiven Grundsätzen und identifizieren geeignete Investments, Services und Dienstleistungen aus der gesamten Bandbreite der verfügbaren Anlageformen. Die von uns konzipierten Lösungen sind stets anbieterunabhängig.

Vergütungen vereinbaren wir ausschließlich mit dem Vermögensinhaber selbst. Verdeckte Honorare wie zum Beispiel Kick-backs und Retrozession verbieten sich uns.

## 360°-Betreuung

In bester Tradition eines Family Office sind wir dazu in der Lage, Sie aus einer Hand zu betreuen. Von der Strategie- und Konzeptentwicklung über aktives Vermögensmanagement bis zu hochwertigen Umsetzungsangeboten betreuen wir komplexe Vermögenssituationen aus einem Guss. Dazu gehören beispielsweise auch Themen wie die Nachfolgeplanung und der Umgang mit gesellschaftsrechtlichen Strukturen auf der Seite des Vermögensinhabers.

Damit stehen wir in der Tradition der Gründer der Wilhelm von Finck AG. Schon sie hatten ein klares Ziel vor Augen: Sie wollten eine Vermögensverwaltung schaffen, die sich den universellen Interessen einer vermögenden Unternehmerfamilie vollumfänglich widmet.

## Mit den Augen des Unternehmers

Wir begleiten unsere Mandanten an der Schnittstelle vom Unternehmensmanagement zur Steuerung des Familienvermögens. In dieser Funktion verbinden wir die Professionalität und Kompetenz eines global vernetzten Finanz-

dienstleisters mit der Diskretion und Individualität der privaten Vermögenssteuerung.

Und das muss auch so sein. Denn die meisten unserer Mandanten sind erfolgreiche Unternehmer. Als solche sind sie es gewohnt, unternehmerische Entscheidungen auf der Basis einer fundierten Daten- und Faktenlage sowie einer professionellen Beratung zu treffen. Sie erwarten, dass mit ihrem Vermögen genau so umgegangen wird, wie sie als Unternehmer ihr Unternehmen selbst zum Erfolg geführt haben.

## STETS DER PASSENDE PARTNER

*Genau das können wir Ihnen bieten. Unser Blick endet nicht bei einzelnen Vermögensteilen. Vielmehr betrachten wir Situation und Aufgabe mit dem Blick des Unternehmers. Erwarten wir davon einen werthaltigen Beitrag, offerieren wir unseren Mandanten, sämtliche relevanten Themen zu steuern.*

*Ein umfangreiches Vermögen wirft zwangsläufig komplexe Fragen auf. In vielen Fällen ist dann Spezialistenrat zwingend notwendig. Unseren Mandanten steht deshalb neben unserer umfassenden persönlichen Beratung ein umfangreiches Netzwerk von Experten zur Seite. So können wir gewährleisten, dass unsere Mandanten in jedem einzelnen Fall auf den passenden Partner zählen können.*

## Transparenz sorgt für Durchblick

Sie müssen verstehen, was wir Ihnen raten – und aus welchen Gründen. Wir sind deshalb bestrebt, unseren Mandanten nicht nur in inhaltlicher, sondern auch in prozessualer Sicht größtmögliche Transparenz zu bieten. Dazu gehört auch, Signale frühzeitig zu erkennen, sie sorgfältig zu interpretieren und daraus belastbare Prognosen abzuleiten.

Eine stabile und effektive Infrastruktur ist dafür der Garant. Wir verfügen über eine bedarfsorientiert aufgebaute technische Infrastruktur, die ständig optimiert und um technologische Fortentwicklungen erweitert wird. Auf dieser Grundlage können wir eine umfassende und transparente Darstellung aller Teilbereiche des Vermögenscontrollings gewährleisten. Der Datenaustausch zwischen den einzelnen Systemen erfolgt über moderne IT-Schnittstellen, die kontinuierlich weiterentwickelt werden.

# Unsere Leistungen.

## Bausteine Ihres Erfolges.

Wir offerieren Analyse, strategische Beratung, Controlling und Verwaltung aus einer Hand. Der modulare Aufbau unseres Portfolios erlaubt es uns, Vermögenssteuerung, Vermögensverwaltung sowie Controlling und Reporting gemäß den Bedürfnissen jedes einzelnen Mandanten passgenau zusammenzustellen.

### Vermögensstrategie/-steuerung: Detailstrategien mit Blick für das Ganze

Wachstum braucht ein tragfähiges Fundament. Am Anfang unserer Arbeit steht daher eine sorgfältige Situationsanalyse: Wir ermitteln den Status quo Ihrer Vermögensverhältnisse ebenso wie Ihre individuelle Lebens- bzw. Vermögensplanung und andere zentrale Einflussfaktoren. Auf dieser Grundlage entwickeln wir – die Märkte immer im Blick – eine für Sie passende Vermögensstrategie und begleiten ihre Umsetzung.

### Vermögensverwaltung: langfristige Perspektive

Bei der Umsetzung der Vermögensstrategien setzen wir auf nachhaltiges Wachstum. Unsere Investmentphilosophie und unser Anlagestil sind konservativ und langfristig geprägt.

Wissen schafft Vorsprung. Das gilt auch für die Vermögensverwaltung. Die umfassende Marktbeobachtung und -einschätzung ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor unserer

Vermögensverwaltung. Das aktive Management der Portfolios und die Konzentration auf die Haupteinflussfaktoren der Performance bilden den Dreh- und Angelpunkt der Vermögensverwaltung. Auf der Grundlage globaler volkswirtschaftlicher Analyse-Daten entwickeln wir für unsere Mandanten individuelle Entscheidungskonzepte und betreuen deren Umsetzung.

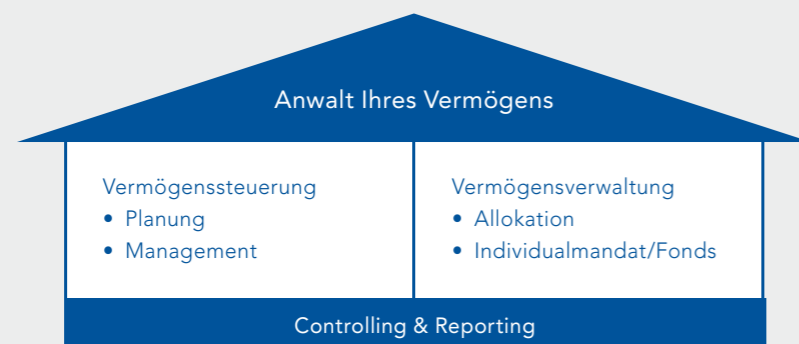
### Controlling & Reporting: die Basis

Reporting ist ein unerlässliches Instrument für die Planung und Koordination von Anlagestrategien. Daten und Fakten sind die entscheidenden Voraussetzungen, um Risiken objektiv einzuschätzen und Chancen gewinnbringend zu nutzen. Damit Sie jederzeit über die Entwicklung und die Risikosituation Ihres Vermögens informiert sind, machen wir unsere Arbeit durch sorgfältiges Reporting transparent.

Außerdem bieten wir im Controlling zahlreiche Dienstleistungen, die Transparenz über das Vermögen gewährleisten und der effizienten Steuerung des Gesamtvermögens dienen: von der Konsolidierung des Finanzvermögens bis zur umfassenden Finanzbuchhaltung des privaten und betrieblichen Vermögens. So haben Sie Ihre Vermögenswerte jederzeit im Blick. Darüber hinaus bieten wir in dem uns erlaubten Umfang auch die Aufbereitung steuerlicher Daten, die Vorbereitung des Jahresabschlusses und die Begleitung der Jahresabschlussprüfung an.



Die Steuerung und Verwaltung privater Großvermögen erfordert ein Höchstmaß an Expertise und Erfahrung. Wir betreuen seit vielen Jahren komplexe Vermögen. Wie kaum ein anderer kennen wir die spezifischen Bedürfnisse unserer Mandanten und die Ansprüche, die sie an ein Family Office stellen. Mit diesem Wissen haben wir ein umfassendes Leistungsspektrum geschaffen, das eine Rundumbetreuung Ihres Vermögens ermöglicht.



# Vermögensstrategie/-steuerung. Aller Anfang ist Sorgfalt.



Die Vermögensstrukturen unserer Kunden sind so individuell wie ihre Anlageziele. Unsere Aufgabe ist es, auf Basis der Mandantenvorgaben eine Strategie zu erarbeiten, die den Anforderungen des Gesamtvermögens Rechnung trägt. Klar ist dabei stets: Ob generationsübergreifende Fragestellungen, vermögensstrukturelle Ziele oder Aspekte der Liquiditätsplanung – die Richtung geben Sie vor.

Die Vermögensstrategie und -steuerung, also die übergreifende Begleitung und Lenkung des Gesamtvermögens, ist neben dem Management des Finanzvermögens die Kernkompetenz der Wilhelm von Finck Deutsche Family Office AG. Richtschnur unserer Arbeit ist es, dass Sie Entscheidungen proaktiv und mit langfristiger Perspektive treffen können und mit Veränderungen nicht unvorbereitet konfrontiert werden. Je präziser die Strategie durchdacht und formuliert wurde, desto einfacher ist es, im Einzelfall schnell und dennoch punktgenau zu handeln.

## Mandanten- und Vermögensanalyse

Eine umfassende Strategie kann nur dann erfolgreich umgesetzt werden, wenn alle Determinanten bekannt sind. In anderen Worten: Nur wer die „Großwetterlage“ und ihre Einflussfaktoren genau kennt, kann überhaupt trockenen Fußes ans Ziel gelangen.

Unsere Mandanten bestimmen, wohin „die Reise“ gehen soll: Ihre Anlageziele, ihr Anlagehorizont und ihre Risikoneigung definieren den Gestaltungsrahmen für die zu entwickelnde Vermögensstrategie. Im Zuge der Mandantenanalyse erarbeiten wir gemeinsam die spezifischen Rahmenbedingungen und halten die besonderen Wünsche und Fragestellungen im Zusammenhang mit dem Mandat fest. Anschließend werden aus allen ermittelten Faktoren diejenigen herausgefiltert, die das größte Einflusspotenzial auf die Vermögensstrategie haben. Damit ist die Grundlage für Ihren persönlichen „Fahrplan“ gelegt.

Im zweiten Schritt, der Vermögensanalyse, stehen Erfassung, Begutachtung und Analyse der aktuellen Vermögensstruktur im Fokus. Die auf diesem Weg geschaffene Transparenz liefert maßgebliche Impulse für die (Neu-) Ausrichtung Ihres Vermögens.



Persönliche Merkmale	Anlagepräferenzen	Rahmenbedingungen
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Persönliche Verhältnisse</li> <li>• Kenntnisse und Erfahrungen mit Wertpapiergeschäften</li> <li>• Affinität zu bestimmten Wertpapiergeschäften</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anlagehorizont</li> <li>• Renditeerwartungen</li> <li>• Risikobereitschaft</li> <li>• Liquiditätsbedürfnisse</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Steuerliche/rechtliche Rahmenbedingungen</li> <li>• Nachfolgeplanung</li> <li>• Gesellschaftsrechtliche Strukturen</li> </ul>

Definition einer persönlichen Anlagestrategie



### Gesamtvermögensstrategie

In vielen Fällen muss die Gesamtstrategie in großen zeitlichen Dimensionen angelegt sein, weil das Vermögen, seine Entwicklung und schließlich seine Verwendung für die kommenden Generationen gedacht sind.

Individuelle Ziele und Analyseergebnisse im Hinblick auf die globalen Trends bilden die Grundlage dafür, diese Perspektive einnehmen und gemeinsam mit unseren Mandanten eine Gesamtvermögensstrategie entwickeln zu können. Diese umfasst einen ausführlichen Maßnahmenplan inklusive Vorschlägen für Optimierungsmaßnahmen.

Die von uns entwickelten Empfehlungen reflektieren beispielsweise individuelle Investitionswünsche oder zielen auf strukturelle Veränderungen ab.

### Management of Managers

Die tatsächliche Umsetzung der Gesamtvermögensstrategie und der mit ihr verbundenen Maßnahmen erfordert selbstverständlich, dass Experten weiterer Fachdisziplinen einbezogen werden.

In der Rolle eines „Managers of Managers“ unterstützen wir Sie aktiv bei Auswahl, Koordination und Kontrolle der notwendigen Kooperationspartner. So ist gewährleistet, dass im Verlauf sämtliche Einzelschritte unter allen denkbaren Aspekten durchdacht sind und mit der Gesamtstrategie übereinstimmen, sei es im Rahmen der Liquiditätssteuerung, beim Asset-Management oder bei der Begleitung von Vertragsgestaltungen bis hin zur Unterschriftsreife.

In diesen Prozess sind neben dem Vermögensinhaber häufig auch dessen Steuerberater, der Rechtsanwalt des Mandanten sowie unter Umständen weitere persönliche Berater eingebunden.

### Dynamisches Risikomanagement

Mit der Umsetzung der Maßnahmen ist die strategische Planung natürlich nicht abgeschlossen. In volatilen Zeiten ist es unabdingbar, Veränderungen und Marktentwicklungen fortlaufend zu beobachten und gegebenenfalls proaktiv gegenzusteuern.

Unser erprobtes und effizientes Risikomanagementsystem sorgt dafür, dass wir alle für das Mandantenvermögen potenziell existierenden Risiken stets im Blick haben. Die wichtigen Risikokennzahlen für die einzelnen Assetklassen im Wertpapier- und Gesamtvermögen stehen, notabene, kontinuierlich auf dem Prüfstand. Darüber hinaus entwerfen wir fortlaufend Szenarien, die denkbare Kapitalmarktentwicklungen und Stress-tests simulieren. Das Ergebnis sind valide und konkrete

Optimierungsvorschläge, wie potenzielle Risiken wirksam adressiert werden können.

### Koordination und Administration

Auch über die Vermögensstrategieberatung und Vermögenssteuerung hinaus können wir Ihnen zur Seite stehen. So übernehmen wir bei Bedarf grundsätzliche Koordinationsaufgaben und unterstützen bei der Implementierung von Investitionen. Vertragsverhandlungen führen wir in wirtschaftlicher Hinsicht auf Wunsch stellvertretend. Schließlich koordinieren wir sämtliche Anforderungen, die sich aus der Vermögenssteuerung ergeben. Dazu zählen insbesondere die Führung des Schriftverkehrs, die Leistungen im Rahmen des Rechnungswesens sowie Abstimmungen mit dem Steuerberater, der kontoführenden Bank oder mit Investmentpartnern.

## UMSETZUNG & STEUERUNG VON VERMÖGENSSTRUKTUREN UND LAUFENDE MANDATSBETREUUNG

- Bestimmung geeigneter Manager und geeigneter Anlageinstrumente und ihre laufende Überprüfung (inkl. Umsetzung)
- Organisation, Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung von Mandantengesprächen und Anlageausschusssitzungen
- Ansprechpartner für alle Fragen der Vermögensorganisation
- Koordination von steuerlichen und rechtlichen Belangen
- Laufende Performance- und Risikoanalyse
- Risikosteuerung (z. B. Festlegung und Nachhalten von Richtlinien)
- Gesamtvermögenssteuerung (liquide und illiquide Vermögenswerte, Liquiditätsplanung, Gesamt-Asset-Allokation usw.)



# Vermögensverwaltung. Erfahrung trifft Fakten.



Konjunkturzyklen werden immer kürzer, Entscheidungssituationen immer komplexer. In Zeiten permanenten Wandels besteht Vermögensverwaltung vor allem darin, sich dynamisch verändernden Marktbedingungen frühzeitig Rechnung zu tragen. Die Vielzahl von Einflussfaktoren auf die Wertentwicklung eines Portfolios ist mit Erfahrung allein nicht beurteilbar. Neben der Erfahrung unserer Berater setzen wir auf ein umfassendes Gerüst fortlaufend aktualisierter Informationen.



## Nachhaltige Sicherung des Vermögens

Die Qualität einer Vermögensverwaltung bemisst sich nur an operativer Exzellenz in jedem Arbeitsschritt. Für uns zählt in allererster Linie die nachhaltige Vermögenssicherung. Vermögenserhalt und Wertsteigerung nach Inflation, Steuern und Kosten sind dabei der Maßstab. Kurzum: Für die Wilhelm von Finck Deutsche Family Office AG ist der langfristige Anlageerfolg das Beurteilungskriterium, dem wir uns stellen – nicht der kurzfristige Spekulationsgewinn!

## Portfolioaufbau: Diversifikation und langer Anlagehorizont

Über Generationen betreuen wir große und komplexe Vermögen namhafter Unternehmerfamilien und Stiftungen. Wir haben uns dadurch die Erfahrung und Beurteilungsfähigkeit erworben, auf deren Grundlage komplexe Portfolios zuverlässig gemanagt werden.

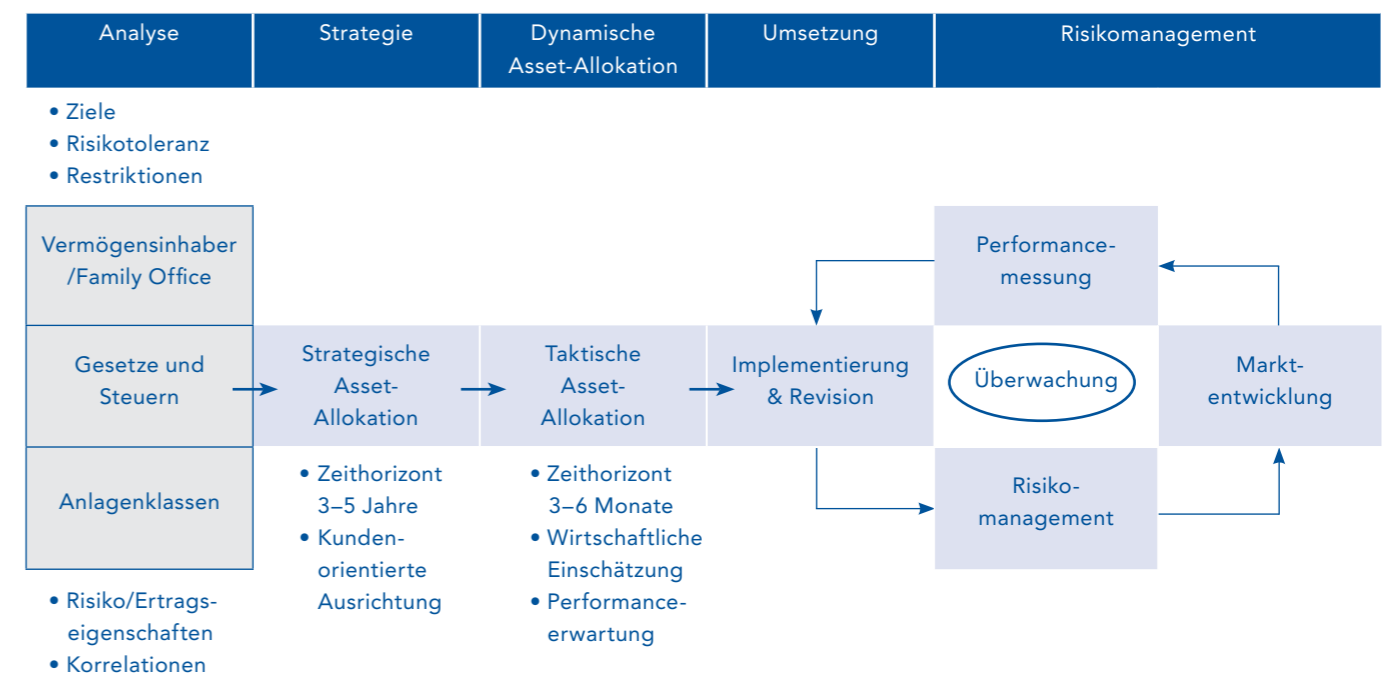
## Aktien

Auf der Aktienseite stehen die Blue Chips im Vordergrund. Bei der Auswahl der Aktien folgen wir nicht unreflektiert den Markttrends, sondern wählen sorg-

fältig die Unternehmen aus, deren Konzept uns überzeugt und von deren Geschäftserfolg wir überzeugt sind. In diesem Zusammenhang nehmen unsere Vermögensmanager auch sogenannte Megatrends wie Demografie, Globalisierung und Klimawandel unter die Lupe. Dadurch lassen sich die Investments einerseits frühzeitig an die sich verändernden Rahmenbedingungen angleichen, andererseits können positive Trends über einen längeren Zeitraum ausgeschöpft werden. Das Engagement in aussichtsreiche mittelgroße Unternehmen rundet das Portfolio ab.

## Anleihen

Anleihen bilden die solide Basis des Portfolios. Staatsanleihen, Pfandbriefe, Unternehmensanleihen oder inflationsgeschützte Anleihen bieten ein breites Spektrum an alternativen Bonitäten, Laufzeiten und Ausstattungsmerkmalen. Welche Anleihe wir ins Portfolio aufnehmen, entscheidet sich nach einer sorgfältigen Rendite-Risiko-Abwägung. Grundsätzlich kommen für uns nur Emittenten mit bester Bonität in Frage.



### Alternative Investments

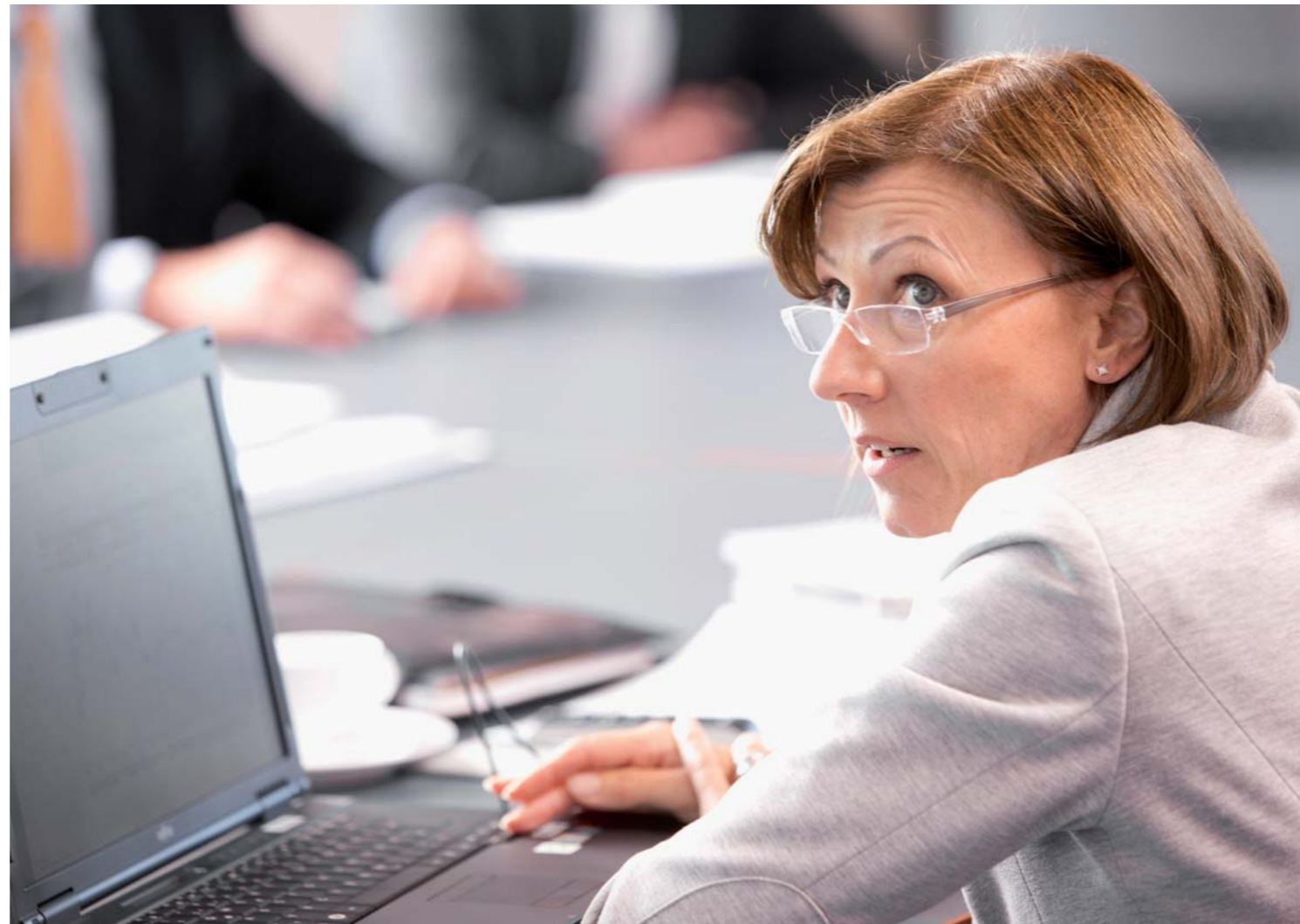
Mit den Märkten wandeln und erweitern sich auch die Investitionsmöglichkeiten. Heute steht den Anlegern eine große Anzahl strukturierter Investments zur Verfügung, mit denen im Sinne einer Renditeverbesserung und Strategiediversifikation gearbeitet werden kann. Diese Investitionen dürfen nie Selbstzweck sein, sondern müssen mit Augenmaß und kritischer Voranalyse begleitet sein.

### Rohstoffe

Rohstoffinvestments werden für Anleger immer attraktiver. Dies liegt zum einen an der momentan massiv verstärkten Nachfrage nach Rohstoffen infolge der weltweiten Wachstumsdynamik in den aufstrebenden Volkswirtschaften. Zum anderen ist dieser Trend zweifellos von Dauer und insofern nicht nur vorübergehend ins Kalkül zu ziehen. Auch hier hat sich die Angebotspalette in den vergangenen Jahren deutlich verbreitert. So offensichtlich die Entwicklungen rund um das Thema Rohstoffe sind – auch hier müssen Risiken eingehend analysiert werden. Die Entscheidung über Art und Weise einer Investition ist entsprechend mit Bedacht zu treffen, sollen die offensichtlichen Chancen zuverlässig genutzt werden.

### Transparenter und zuverlässiger Investmentprozess

Ob Aktien, Anleihen, Alternative Investments oder Rohstoffe: Jede einzelne Assetklasse wird monatlich einem strukturierten Analyseprozess unterzogen. Die Assetklassen werden regelmäßig anhand klar definierter Faktoren geprüft. Ergebnis dieses Prozesses ist eine Investitionsquote, die über die Attraktivität des jeweiligen Investments entscheidet. Neben unserem disziplinierten und stringenten Investmentprozess sind unsere Mitarbeiter mit ihrer Erfahrung und ihrer Vernetzung zu Analysten sowie international agierenden Investmentbanken die Garanten für die hohe Qualität unserer Leistungen.



### Mandantenindividuelle Portfolios

Auch wenn die finanziellen Ziele von Mandanten in vielen Fällen vergleichbar sind, so unterscheiden sie sich hinsichtlich der spezifischen Rahmenbedingungen doch signifikant. Insofern ist jedes Mandat einzigartig. Aus diesem Grund gibt es bei uns keine „Strategien von der Stange“, sondern maßgeschneiderte Konzepte, die den individuellen Anforderungen Rechnung tragen.

### Einzeltitelorientierung

Unsere Mandanten erwarten beim Blick auf ihr Portfolio eine klare Handschrift und Transparenz in jeder Hinsicht. Wir investieren daher vorrangig in Einzeltitel und nicht in Indizes. Auf diese Weise können wir gezielt investieren und vermeiden unter anderem mittelbare Engagements in unterdurchschnittlichen Emittenten. Unsere Entscheidungen basieren dabei stets auf einer eingehenden Analyse der wichtigsten Werttreiber unserer Investitionsobjekte.

### Dynamische Asset-Allokation

Die Finanzkrise hat gezeigt, dass auch diversifizierte Portfolios dynamischer gesteuert werden müssen, als dies früher die Regel war. Viele traditionelle Ansätze mischen zwar Vermögensklassen – vernachlässigen dabei aber die Tiefe und Vielschichtigkeit einzelner Anlagekategorien wie Aktien, Anleihen, Rohstoffe oder Immobilien. Heute erfordert die Wertsicherung – abhängig vom Marktverlauf – ein konsequentes Umschichten des Portfolios.

Unser Ansatz verknüpft taktische Kurzfristentscheidungen, den Einsatz von Sicherungsinstrumenten und strategische Langfristentscheidungen zu einer dynamischen Asset-Allokation.

Die Entscheidung, welche Assetklassen innerhalb eines Zyklus zueinander passen, erfordert neben quantitativen Basisanalysen vor allem ökonomische Urteilsfähigkeit. Fundamentale Prognosefähigkeit und das zuverlässige Einschätzen wesentlicher Risikoszenarien gehören deshalb zum unverzichtbaren Rüstzeug erfolgreicher Vermögensverwaltung.

# Controlling & Reporting. Alles auf einen Blick.



Im Rahmen des Controllings und Reportings bieten wir unseren Mandanten ein umfangreiches Paket an Dienstleistungen, die das Management des Vermögens wirkungsvoll flankieren. Unser Angebot zielt darauf ab, die Steuerung großer und komplexer Vermögen übersichtlicher und transparenter zu gestalten. Wir reduzieren die Komplexität, ohne in unangemessener Weise zu generalisieren. Kurzum: Wir haben das Wesentliche im Blick, sonst nichts.

Gute Entscheidungen basieren auf Fakten. Eine detaillierte, aber gleichzeitig transparente Berichterstattung, die ein repräsentatives Bild des Status quo Ihrer Vermögenswerte zeigt und sich dadurch als verlässliche Grundlage für weitreichende Entscheidungen eignet, bildet ein wesentliches Fundament unseres Dienstleistungsangebotes. Im Rahmen des Reportings erhalten unsere Mandanten regelmäßig Berichte über die Entwicklung ihres liquiden Vermögens oder – wahlweise – auch über die Entwicklung ihres Gesamtvermögens.

## **KONSOLIDIERTES REPORTING ALS BASIS EINER SCHLÜSSIGEN GESAMTBEURTEILUNG**

In der Regel werden die einzelnen Elemente eines Gesamtvermögens dezentral betreut, so dass der einzelne Asset-Manager zwar seinen Vermögensteil im Blick hat, nicht jedoch die Entwicklung des Gesamtvermögens. Indem wir die einzelnen Segmente der Asset-Manager zusammenführen, kann ihre Arbeit im Vermögenskontext bewertet und eine schlüssige Gesamtbeurteilung vorgenommen werden. Dies betten wir – inklusive aller Anlageklassen – in eine konsolidierte Darstellung des Gesamtvermögens ein. Die umfassende Darstellung schafft die Transparenz, für die gesamthafte und zielgerichtete Beurteilung und Steuerung unerlässlich ist.

Um unseren Kunden dabei einen optimalen Service bieten zu können, verbessern wir unsere Strukturen und die genutzten Technologien fortwährend. Wir stützen uns dabei auf eine erprobte Infrastruktur, die technologische Entwicklungen zeitnah adaptiert und die Möglichkeiten der Controlling-Plattform ständig verbessert.

Der Philosophie unseres Hauses folgend, richten wir uns auch im Controlling und Reporting nach den individuellen Wünschen unserer Mandanten. Sei es beim Berichtsumfang oder im Hinblick auf die Berichtsintervalle. Die Rechtsform, in der unsere Mandanten ihre Anlagen tätigen, ist für unsere Tätigkeit unerheblich. Ob natürliche oder juristische Person, Personen- oder Kapitalgesellschaften, Körperschaft oder Stiftung, Inlands- oder Auslandsbezug: Unsere Spezialisten berücksichtigen die besonderen Anforderungen, die sich aus diesen speziellen Situationen ergeben, wunschgemäß.



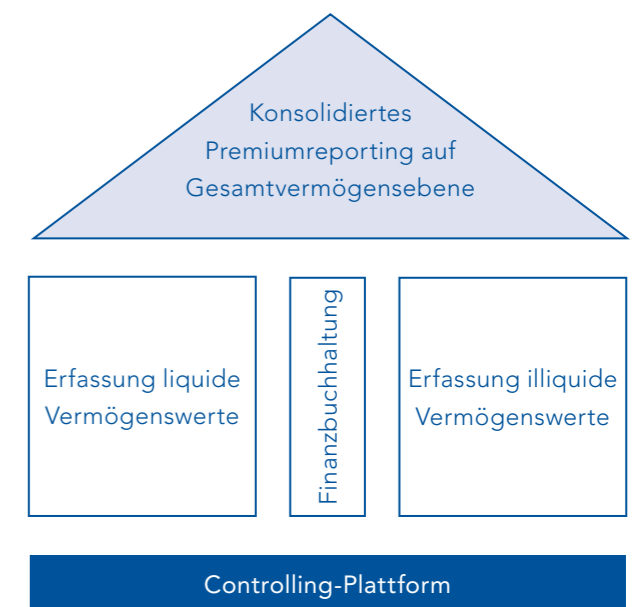
## **Daten für Jahresabschluss nutzbar**

Um eine möglichst objektive Kontrolle zu gewährleisten, etablieren wir für unsere Mandanten auf Wunsch eine Finanzbuchhaltung, die den Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Buchführung folgt. Den Steuerberatern und Wirtschaftsprüfern der Mandanten können die von uns bereitgestellten Daten die Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses erleichtern.

## **Hocheffizientes Controlling**

Im Rahmen unseres Controllings führen wir beispielsweise eine tägliche Prüfung von Anlagegrenzen durch und überwachen sämtliche Restriktionen unserer Mandate. Die Einhaltung von Ratings wie auch Kosten der jeweiligen Manager werden laufend überprüft. Somit ist jederzeit eine umfassende Kostenanalyse möglich. Übergeordnetes Ziel ist es, die gewonnenen Ergebnisse nach klaren Kriterien be- und verwertbar zu machen. Beispielsweise durch eine umfassende Performanceanalyse, regelmäßige Gegenüberstellungen von Soll-, Ist- und Vergleichs-Daten sowie durch den Abgleich mit Ihren persönlichen Risiko- und Ertragserwartungen.

In regelmäßigen persönlichen Treffen mit unseren Mandanten werden die Erkenntnisse aus Controlling und Reporting sowie die entsprechenden Handlungsempfehlungen erörtert und bei Bedarf wird der weitere Prozess festgelegt.



# Stiftungen & nachhaltige Investments.

## Gutes gut tun.



Anlässe für die Gründung einer Stiftung gibt es viele. Ebenso vielfältig sind die damit verbundenen Herausforderungen für die Vermögensverwaltung. Denn: Das Stiftungsvermögen muss nach deutschem Recht in der Regel unangetastet bleiben beziehungsweise erhalten werden. Mit der Konsequenz, dass die finanziellen Mittel für die jeweilige Fördertätigkeit überhaupt erst erwirtschaftet werden müssen.

### Vermögenserhalt und Vermögensbildung

Stiftungen haben in Deutschland eine lange Tradition. Die Beweggründe und Ziele von Stiftern sind vielfältig: Aufrechterhaltung der Selbständigkeit eines Familienunternehmens, Sicherung der Unternehmensnachfolge oder Weiterführung eines Lebenswerks. Aber gerade Altruismus oder Philanthropie – verbunden mit dem Wunsch, Wissenschaft, Kunst oder Umweltprojekte zu fördern – sind eine wichtige Motivation für verantwortungsvolle Vermögensinhaber.

### KONSEQUENZEN FÜR DIE VERMÖGENSANLAGE

Vermögenserhalt und Erwirtschaftung regelmäßiger Erträge zählen zu den originären Aufgaben von Stiftungen und ihren Stiftungsvorständen. Sie müssen mit der gleichen Sorgfalt und Disziplin betrieben werden wie die Entscheidung zur Verwendung der verfügbaren Mittel.

Daraus ergeben sich für die Vermögensanlage zwei Schlussfolgerungen: Zum einen garantiert nur der dauerhafte Erhalt des Stiftungskapitals die langfristige Existenz und die Unabhängigkeit von Stiftungen. Zum anderen kann nur das, was aus dem Vermögen – abgesehen von Zuwendungen oder Spenden – an ordentlichen Erträgen erwirtschaftet wird, auch tatsächlich für den Stiftungszweck eingesetzt werden.

### Rentabilität und Sicherheit ausbalancieren

Rentabilität, Sicherheit und Liquidität sind beim Stiftungsvermögen die wesentlichen Entscheidungskriterien der Anlagestrategie.

Gemeinhin konkurrieren die Ziele Rentabilität und Sicherheit miteinander: Hohe Rentabilität geht einher mit entsprechendem Risiko – mit der Folge, dass die Forderung maximaler Rendite bei gleichzeitig minimalem Risiko de facto nicht eingelöst werden kann. Dieser Zielkonflikt tritt in Zeiten vergleichsweise niedriger Zinsen und hoher Staatsverschuldung immer häufiger zu Tage.

Die bei Stiftungen früher oft proklamierte „Anlagepolitik der ruhigen Hand“ sollte vermeiden, dass die Vermögensstruktur angesichts von Marktschwankungen fortlaufend umgeschichtet wird. Das Vermögensmanagement ist zwangsläufig zu Passivität verurteilt. Tatsache ist jedoch: Werden Risiken erkennbar, muss auch die „ruhige Hand“ zügig Entscheidungen treffen. Allerdings folgen diese einer langfristigen Anlagestrategie.

### Nachhaltige Vermögensanlage

Vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklung an den Finanzmärkten gewinnen Nachhaltigkeitskonzepte nicht nur für die Anlage von Stiftungsvermögen an Bedeutung.

Die Wertsteigerung großer und komplexer Vermögen unter Berücksichtigung nachhaltiger Grundsätze hat bei uns Tradition. Dem vielfachen Wunsch unserer Mandanten folgend, haben wir ein Investitionskonzept entwickelt, das Vermögenssteigerung und gesellschaftliche Verantwortung in einen Kontext stellt.

Zu diesem Zweck haben wir in Zusammenarbeit mit dem unabhängigen Analysehaus oekom research AG ein zweistufiges Verfahren entwickelt: Nachdem Anlageoptionen unterschiedlicher Assetklassen unseren bewährten Investitionsprozess durchlaufen haben, werden sie in einem zweiten Schritt anhand klar definierter und transparenter Nachhaltigkeitskriterien geprüft. Erst dann wird die endgültige Anlageentscheidung getroffen.

Für die individuell mit unseren Mandanten zu entwickelnden Anlagestrategien kombinieren wir Titel dieses Anlagespektrums nach dem Ausschluss-Prinzip und dem Best-in-Class-Prinzip. So stellen wir sicher, dass nicht in Unternehmen investiert wird, die in kontroversen Geschäftsfeldern wie beispielsweise Rüstung, Atomenergie oder grüne Gentechnik aktiv sind. Zudem werden nur Wertpapiere von Emittenten genutzt, die innerhalb ihrer Branche die besten Beurteilungen erhalten und damit als Vorreiter ihres Sektors besonderes Engagement für Umwelt- und Sozialbelange zeigen.



Wilhelm von Finck Deutsche Family Office AG

Adresse München:

Keferloh 1a

85630 Grasbrunn

Fon +49 (0) 89 45 69 16-0

Fax +49 (0) 89 45 69 16-99

Adresse Frankfurt:

Taunusanlage 12

60325 Frankfurt a. M.

Fon +49 (0) 69 97 16 11-02

Fax +49 (0) 69 97 16 11-05